

Eine Auswahl von Bibelworten zur Trauung ("Trausprüche")



Evangelisch-lutherischer Kirchenkreis
Wolfsburg-Wittingen

Der Trauspruch ist ein Bibelwort, das wie ein Motto oder eine Überschrift über dem gemeinsamen Lebensweg des Brautpaares stehen kann. Der Trauspruch kann dabei auch das Thema der Ansprache bei der Trauung sein. Die folgende Auswahl kann Ihnen vielleicht bei der Auswahl Ihres Trauspruches helfen. Sie können gerne selbst in der Bibel nach einem passenden Bibelvers suchen.

Wenn Sie sich für ein Bibelwort entschieden haben, notieren Sie bitte die Bibelstelle. Bitte denken Sie auch daran, dass es verschiedene Übersetzungen der Bibel aus den Ursprachen Hebräisch (Altes Testament) und Griechisch (Neues Testament) gibt. Wenn Sie einen bestimmten Wortlaut wünschen, sagen Sie das bitte beim Traugespräch. Sie können mit der Pastorin / dem Pastor über Ihren Trauspruch sprechen; sie / er kann Ihnen auch helfen, ein passendes Bibelwort zu finden.

Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn, und schuf sie als Mann und Frau. (Genesis 1,27)

Stark wie der Tod ist die Liebe, ihre Leidenschaft ist hart wie die Unterwelt. Ihre Glutten sind Feuergluten, gewaltige Flammen. Auch mächtige Wasser können die Liebe nicht löschen; auch Ströme schwemmen sie nicht hinweg. (Hohes Lied Salomo 8,6b.7)

Es ist ja besser zu zweien als allein, denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! Dann ist kein anderer da, der ihm aufhilft. Auch, wenn zwei beieinander liegen, wärmen sie sich; wie kann ein einzelner warm werden? Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei. (Prediger 4,9-12)

Wo du hingehst, da gehe ich auch hin. Wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und Dein Gott ist mein Gott. Nur der Tod wird mich von dir scheiden. (Ruth 1,16-17)

Bis in euer Alter bin ich derselbe und will euch tragen, bis ihr grau werdet. (Jesaja 46,4)

Gott hat den Menschen als Mann und Frau geschaffen. Die zwei werden eins sein, mit Leib und Seele. (Matthäus 19,4-5)

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis. (Joh. 8,12)

Eure Liebe sei aufrichtig. Verabscheut das Böse, tut mit ganzer Hingabe das Gute. Eure Liebe zueinander sei herzlich. Übertrefft euch in gegenseitiger Achtung. Seid eines Sinnes. (Römer 12,9-10.16a)

Wer nicht liebt, bleibt tot. (1. Korinther 3,14)

Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie blähet sich nicht, sie stellet sich nicht ungebärdig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu, sie freuet sich nicht der Ungerechtigkeit, sie freuet sich aber der Wahrheit; sie verträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie duldet alles. Die Liebe hört nimmer auf. (1. Korinther 13,4-8a)

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei, aber die Liebe ist die größte unter ihnen. (1. Korinther 13,13)

Lasst alles bei euch in Liebe geschehen. (1. Korinther 16,14)

Durch die Liebe diene einer dem anderen. (Galater 5,13)

Einer soll dem anderen helfen, seine Lasten zu tragen. So erfüllt ihr das Gesetz Christi. (Galater 6,2)

Seid aber miteinander freundlich, herzlich und vergebt einer dem anderen, gleichwie Gott euch vergeben hat in Christus. (Epheser 4,32)

Handelt nicht aus Egoismus oder Eitelkeit. Keiner soll sich über den anderen erheben, sondern ihn mehr achten als sich selbst. Verfolgt nicht eure eigenen Interessen, sondern seht auf das, was dem anderen nützt. Habt im Umgang miteinander stets vor Augen, was für einen Maßstab Jesus Christus gesetzt hat. (Philipper 2,3-5)

Tut alles in der Liebe. Denn die Liebe ist das Band der Vollkommenheit. (Kolosser 3,14)

Vor allem lasst nicht nach in der Liebe zueinander. (1. Petrus 4,8)

Fördert euch gegenseitig, jeder mit der Gabe, die ihm Gott geschenkt hat. (1. Petrus 4,10)

Unsere Liebe darf nicht aus leeren Worten bestehen. Es muss eine wirkliche Liebe sein, die sich in Taten zeigt. (1. Johannesbrief 3,18)

Lasst uns einander lieb haben. Denn die Liebe kommt von Gott. (1. Johannesbrief 4,7)

Wenn wir uns untereinander lieben, so bleibt Gott in uns, und seine Liebe ist völlig in uns. (1. Johannes 4,12)

Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. (1. Johannes 4,16)